

Kreditvergabepolitik der Banken und Kreditnachfrage der Unternehmen unverändert

Österreich-Ergebnisse der euroraumweiten Umfrage über das Kreditgeschäft im Jänner 2014

Walter Waschiczek¹

Die Ergebnisse der vierteljährlichen Umfrage über das Kreditgeschäft im Jänner 2014 deuten auf eine sehr stabile Kreditpolitik der österreichischen Banken im vierten Quartal 2013 hin. Wie schon in der Vorperiode blieben die Richtlinien für Kredite an Unternehmen und private Haushalte konstant. Für das erste Quartal 2014 erwarten die befragten Banken eine minimale Verschärfung der Standards für Kredite an Großunternehmen, unveränderte Richtlinien für Kredite an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und für Konsumkredite an private Haushalte sowie eine geringfügige Lockerung bei den Wohnbaukrediten. Die Kreditnachfrage der Unternehmen blieb im vierten Quartal 2013 in der Einschätzung der befragten Institute unverändert, die Kreditnachfrage der privaten Haushalte verminderte sich hingegen geringfügig. Für das erste Quartal 2014 erwarten die Banken einen geringfügigen Anstieg der Nachfrage der Unternehmen sowie der privaten Haushalte nach Wohnbaufinanzierungen und eine unveränderte Nachfrage nach Konsumkrediten.

Die Ausrichtung der Kreditpolitik der österreichischen Banken war im vierten Quartal 2013 sehr stabil. Wie schon in der Vorperiode nahmen die Banken keine Anpassungen ihrer Richtlinien für Kredite an Unternehmen und private Haushalte vor. Die Kreditnachfrage der Unternehmen blieb ebenfalls unverändert, die Kreditnachfrage der privaten Haushalte verminderte sich hingegen geringfügig. Das zeigen die Ergebnisse der vierteljährlichen Umfrage über das Kreditgeschäft im Jänner 2014.

Wie schon in der Vorperiode nahmen die Banken im vierten Quartal 2013 im *Firmenkundengeschäft* keine Veränderungen der *Kreditrichtlinien*² vor. Das galt für Ausleihungen an Großbetriebe wie für Finanzierungen von KMU gleichermaßen. Für das erste Quartal 2014 gehen die Umfrageteilnehmer von einer minimalen Verschärfung der Kreditstandards aus, von der jedoch nur Großunternehmen betroffen sein dürften.

Demgegenüber wurden einige *Kreditbedingungen*³ für Unternehmensfinanzierungen im vierten Quartal 2013 geringfügig verschärft. Für risikoreichere Engagements weiteten die befragten Institute ihre Margen marginal aus, zudem wurden die Zusatz- oder Nebenvereinbarungen im Berichtszeitraum etwas restriktiver gehandhabt. Die übrigen abgefragten Bedingungen blieben im Berichtszeitraum unverändert.

Auch die *Kreditnachfrage* der Unternehmen änderte sich nach Einschätzung der Umfrageteilnehmer im vierten Quartal 2013 nicht, nachdem die befragten Institute zwischen Mitte 2011 und Mitte 2013 zwei Jahre hindurch einen Nachfragerückgang konstatiert hatten. Für das erste Quartal 2014 erwarten die Banken einen moderat steigenden Mittelbedarf der Unternehmen – sowohl von KMU als auch von großen Unternehmen.

Im *Privatkundengeschäft* blieben die *Kreditrichtlinien* sowohl für Wohnbau-

¹ Oesterreichische Nationalbank, Abteilung für volkswirtschaftliche Analysen, walter.waschiczek@oenb.at.

² Kreditrichtlinien sind die internen Kriterien, die festlegen, welche Art von Krediten eine Bank als wünschenswert erachtet. Sie umfassen sowohl die schriftlich festgelegten als auch die ungeschriebenen Regelungen oder sonstigen Gepflogenheiten in Zusammenhang mit dieser Politik.

³ Unter Kreditbedingungen sind die speziellen Verpflichtungen zu verstehen, auf die sich Kreditgeber und Kreditnehmer geeinigt haben.

finanzierungen als auch für Konsumkredite im vierten Quartal 2013 unverändert. Für das erste Quartal 2014 erwarten die befragten Banken stabile Standards für Konsumkredite und eine moderate Lockerung bei den Wohnbaukrediten. Bei den *Kreditbedingungen* wurden die Margen für durchschnittliche Kredite – sowohl für Wohnbau – als auch für Konsumzwecke – geringfügig gelockert und darüber hinaus die Beleihungsquote von Wohnbaufinanzierungen etwas gelockert.

Die *Kreditnachfrage* der privaten Haushalte war im vierten Quartal 2013 in der Einschätzung der befragten Banken marginal rückläufig, was diese auf etwas ungünstigere Aussichten für den Wohnungsmarkt bzw. auf einen geringfügigen Rückgang der Ausgaben für dauerhafte Konsumgüter zurückführten. Für das erste Quartal 2014 werden ein weiterer mäßiger Anstieg der Nachfrage der privaten Haushalte nach Wohnbaufinanzierungen und eine unveränderte Nachfrage nach Konsumkrediten erwartet.

Die Zusatzfragen zur Refinanzierungssituation der Banken, die der Fragebogen beim aktuellen Befragungstermin wiederum enthielt, deuten

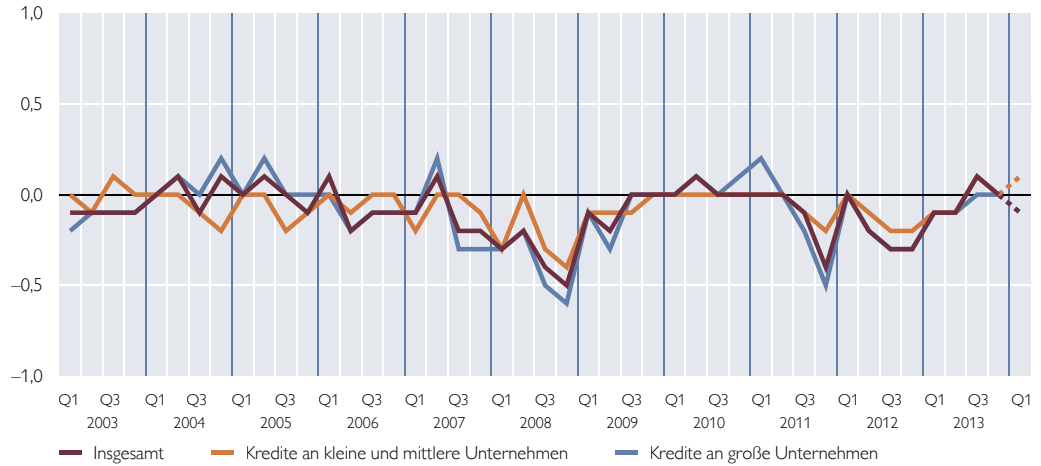
ebenfalls auf eine weiterhin stabile Entwicklung im vierten Quartal 2013 hin. Bezüglich ihres Zugangs zu großvolumigen Finanzierungen verzeichneten die teilnehmenden Banken keine Veränderungen. Auch die Entwicklungen auf den europäischen Staatsanleihemärkten hatten – ähnlich wie bei den vorangegangenen Befragungsterminen – keinen Einfluss auf die Refinanzierungssituation der österreichischen Banken. In Vorbereitung auf die bevorstehenden Änderungen der Eigenkapitalbestimmungen haben die befragten Institute im zweiten Halbjahr 2013 ihre risikogewichteten Aktiva weiter geringfügig abgebaut und ihre Eigenkapitalposition durch Aktienneuemissionen und einbehaltene Gewinnen gestärkt. In diesem Zeitraum haben die neuen Eigenkapitalanforderungen nur zu einer sehr moderaten Verschärfung der Finanzierungsbedingungen der Banken sowie zu einer marginalen Verschärfung der Richtlinien und der Margen im Kreditgeschäft beigetragen. Für das erste Halbjahr 2014 erwarten die Umfrageteilnehmer eine weitere geringfügige Verminderung der risikogewichteten Aktiva und eine Erhöhung der Eigenkapitalposition.

Grafik 1

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten¹

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

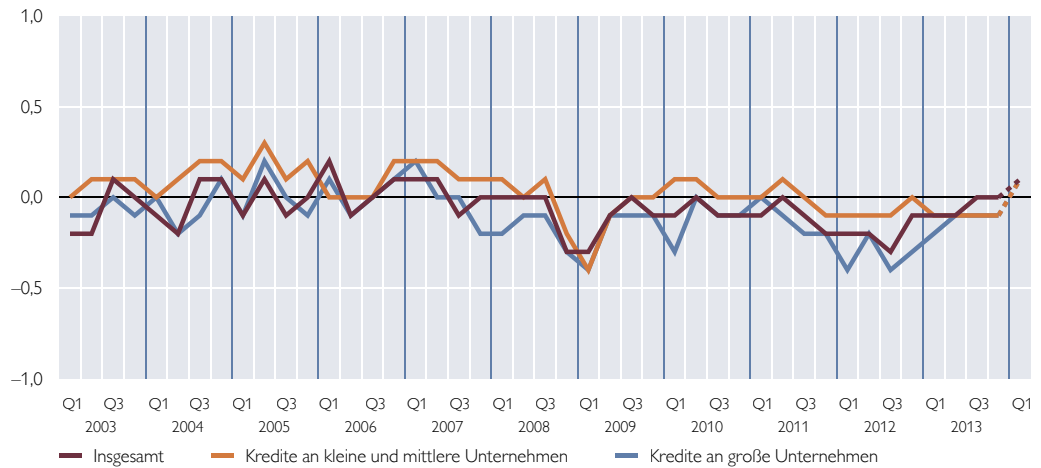
¹ Der letzte Wert stellt die Erwartung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten dar.

Grafik 2

Nachfrage nach Krediten durch Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten¹

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

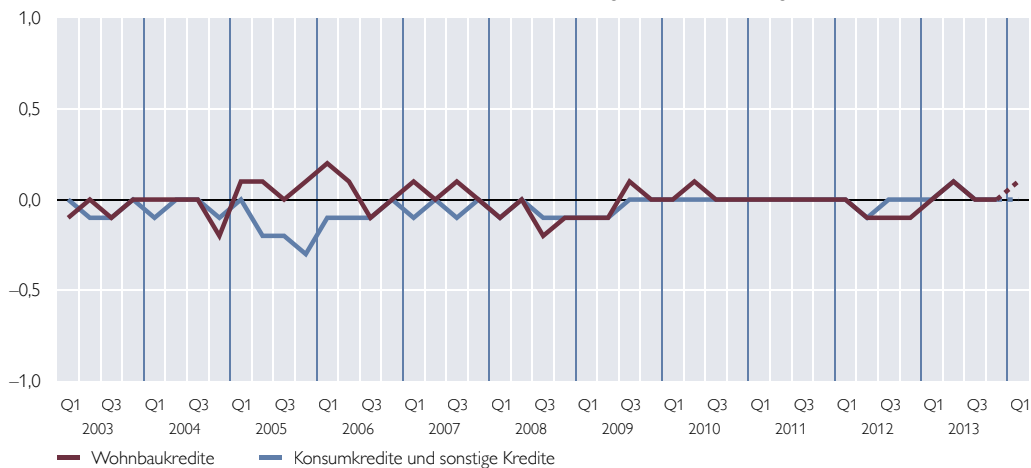
¹ Der letzte Wert stellt die Erwartung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten dar.

Grafik 3

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten¹

-1 = deutlich verschärft / -0,5 = leicht verschärft / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gelockert / 1 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

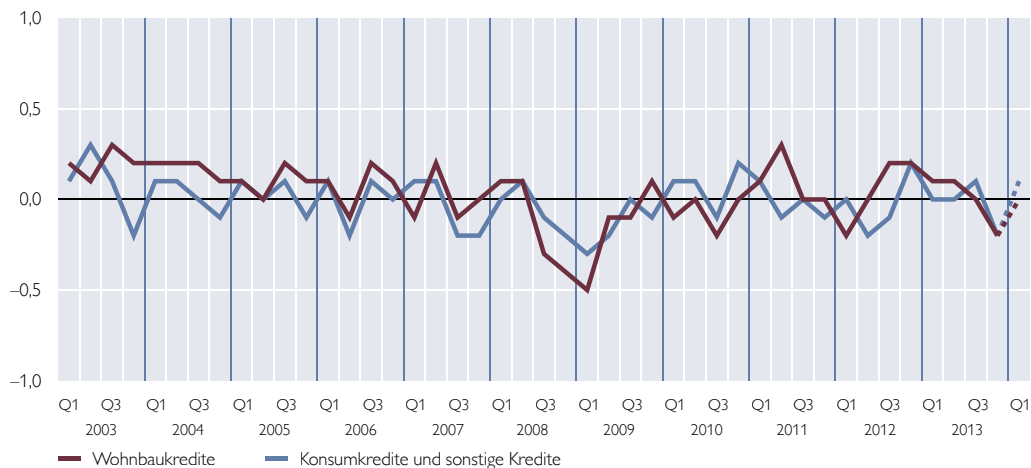
¹ Der letzte Wert stellt die Erwartung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten dar.

Grafik 4

Nachfrage nach Krediten durch private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten¹

-1 = deutlich gesunken / -0,5 = leicht gesunken / 0 = nicht verändert / 0,5 = leicht gestiegen / 1 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

¹ Der letzte Wert stellt die Erwartung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten dar.